



Jugendgästehaus Haus Dalbenden  
Urfttalstraße 2a  
D-53925 Kall-Urft / Eifel

Telefon: 02441 - 5220  
© www.haus-dalbenden.eu

## Routenbeschreibungen:

### ----- „Grüner Pütz“ (Ein Weg dauert ca. 20 - 25 Min)

Der „Grüne Pütz“ gilt als äußerste Brunnenfassung (Quellfassung) der römischen Wasserleitung. Man geht vom Haus Dalbenden aus über die Straße nach links den breiten Fahrweg am Gut Neuwerk vorbei und überquert an der Schranke die Bahnlinie. Dann führt der Weg links immer an der Bahnstrecke entlang, dann folgen Sie dem Schild „Grüner Pütz“.

### ----- Waldspielplatz (Ein Weg dauert ca. 15 - 20 Min)

Hinter dem Bahnhof steigt links eine Straße (Am Birnbaum) den Hang hinauf. Wenn man ihr geradeaus folgt, kommt man zum Jugendwaldheim. Der Weg führt am Waldheim in einer leichten Rechtskurve vorbei zu einem Waldlehrpfad (mit großen Ameisenhügeln im Wald). Wer weitergeht, gelangt zu einem schönen Wiesensportplatz samt Grillplatz, Spiel- und Trimmgeräten. (Feuermachen ist nur in Absprache mit dem Förster erlaubt.)

- ! Der Waldspielplatz kann Dienstags, Mittwochs und an Wochenenden genutzt werden, an den anderen Tagen müssen Sie beim Leiter des Jugendwaldheims (Telefon: 0 24 41 - 99 78 011) nachfragen.
- Wir bitten Sie sehr, darauf zu achten, dass diese Anlagen (auch der Trimpfad) pfleglich behandelt werden.

### ----- Kloster Steinfeld (Ein Weg dauert ca. 30 - 40 Min)

Außer dem Weg über die Straße und durch das Dorf gibt es noch einen sehr schönen anderen Weg, den wir empfehlen: Gehen Sie bis zur Burg Dalbenden. Hier überqueren Sie die Bahnschranke und gehen rechts an der alten Mühle vorbei auf dem asphaltierten Weg, der am Waldrand entlang leicht bergan führt, bis er nach etwa 800 m linkerhand die Hügelkette hinauf nach Steinfeld führt (unbefestigter Waldweg).

Wenn man es wünscht und sich rechtzeitig vorher anmeldet, übernimmt ein Pater die Führung durch die Basilika und Teile des Klosters (Kreuzgang).

### ----- Stolzenburg und „römische Wasserleitung“ (Ein Weg dauert ca. 15 Min.)

Bei der Burg Dalbenden überquert man die L 204. Von der Straße aus führt eine Treppe den Hang hinauf zur Wasserleitung. Von der römischen Wasserleitung führt ein schmaler Fußweg schräg den Hang hinauf zur Ruine der Stolzenburg.

Kurz vor der Höhe an einer Bank hat man (ebenso wie vom Gipfelkreuz aus) einen herrlichen Blick über das Urfttal bis zum Kloster Steinfeld.